



BJV-Kreisgruppe Furth im Wald



Protokoll der Frühjahrsversammlung im Gasthaus Christl in Arnschwang

Termin: Freitag der 10. März 2017 um 19:30 Uhr

Tagesordnung:

- TOP 1: Eröffnung und Begrüßung
- TOP 2: Totengedenken
- TOP 3: Bericht des Vorsitzenden
- TOP 4: Bericht des Hegegemeinschafts-Leiters
- TOP 5: Ehrungen
- TOP 6: Vorschau und Termine 2017
- TOP 7: Wünsche und Anträge

TOP 1 bis 3:

Nach der Begrüßung durch die Jagdhonbläser eröffnet der 1. Vorsitzende Erhard Hauptvogel um 19:40 mit dem Totengedenken die Versammlung.

E. Hauptvogel verweist auf den aktuellen Informations-Stand der Geflügelpest durch das Landratsamt und das Staatsministerium. Wegen des vermehrten Vorkommens toter Wildvögel (besonders Enten und Gänse) gelte es, die Hausflügelbestände durch Einstallung vor einem Erregereintrag zu schützen. Funde toter Wildvögel sollen unbedingt den Veterinär-Ämtern gemeldet werden.

Mit Hinweis auf eingehendere Erläuterungen im Bericht des Hegeringleiters Dr. Hugo Sigmund bezüglich der alljährlichen Impfkaktion in Tschechien, fasste der 1. Vorsitzende sich bei diesem Thema kurz und beschränkte sich auf die Kritik des viel zu späten Informations-Flusses über diese Aktion.

Aus organisatorischen Gründen (Kassenbericht und Geschäftsjahr etc.) regt er eine inhaltliche Vertauschung der Frühjahrs- und Herbstversammlung an, über die aber erst noch abgestimmt werden sollte.

TOP 4:

Hegeringleiter Dr. H. Sigmund kritisiert die wenig konsequente Ausführung der Einstellungen des Hausgeflügel-Bestandes. Auch sei der Stausee als Zwischenstation für viele Zugvögel ein äußerst gefährlicher Ort bezüglich des Erreger-Eintrages der sogenannten Vogelgrippe. Man fragt sich, warum ob dieser Gefahr seitens des Ministeriums keine Abschuss-Anordnung erlassen wird.

Dr. Sigmund geht auch auf das Rundschreiben des Landratsamtes bezüglich des Monitorings der Scheinepest ein. Von 60 Proben wurden bei 34 Tieren die auch für Jagdhunde sehr gefährlichen ajetzischen Krankheitserreger nachgewiesen.

Bezüglich der Becquerel- Messungen lagen im ersten Halbjahr 2016 von 154 Proben 87 über dem Grenzwert von 600 Becquerel, im zweiten Halbjahr waren von 87 Proben 22 positiv. Heuer bis dato waren alle 28 Proben unterhalb des Grenzwertes.

Bezüglich der alljährlichen Entwurmungs-Aktion im Grenzgebiet nach Tschechien weist Dr. Sigmund auf eine Karte hin, in welchen Gebieten entwurmt wurde.

vertreten durch:

Erhard Hauptvogel
Tel. 09973 3878, Mobil: 0162 677 8962

93437 Furth im Wald, Waldmünchnerstr. 6
erhard-hauptvogel@t-online.de
<http://www.jagd-furth.de>



BJV-Kreisgruppe Furth im Wald



Es zeigt sich, daß keine Hegering-Gebiete unserer BJV-Kreisgruppe an diese Flächen angrenzen. Ob das kostenintensive Entwurmen des Rotwildes auf Dauer fortgeführt wird, muß man abwarten.

TOP 5:

Auch heuer wurden wieder verdiente Mitglieder vom Vorsitzenden E. Hauptvogel geehrt. Das waren für 25-jährige Mitgliedschaft die Herren Josef Neumeier und Hans Riedel und für 40 Jahre Hermann Altmann, Ludwig Decker und Manfred Nitsch.

TOP 6:

Samstag, 11. März

Vereinsschießen
5 * 'Rehbock' sitzend aufgelegt
5 * 'Fuchs' stehend angestrichen
5 * 'Laufender Keiler'
10 * Schrotschuß auf den laufenden Kipphasen

Samstag, 25. März

Jäger-Flohmarkt im Gasthaus Christl in Arnschwang

Angrenzende Hegeschauen:

Donnerstag, 6. April in Cham

Freitag, 7. April in Roding

Samstag, 8. April in Waldmünchen

Sonntag, 23 April in Bad Kötzing

Donnerstag, 6. Juli

Teilnahme am Symposium 'Große Beutegreifer'
in Mauth

Freitag, 11. August

Festwirt-Einzug mit anschließendem Jägerstammtisch
in der Festhalle

Sonntag, 13. August

Greifvogelschau am Gasthaus 'Postgarten'
Teilnahme am historischen Festumzug, Abschlussfeier
in der alten Schützenhalle am Voithenberg.

Sonntag, 24. September

6. großes Jäger-Herbstfest mit Festzeltbetrieb an der
Hammerschmiede der Pastritztaler.

Freitag, 3. November

Hubertusfeier am Steinbruch Degelmann

Samstag, 4. November

Feierliche Hubertusmesse mit den Nürnberger
Jagdhornbläsern (JBH - Brauner Hirsch) in der
Stadtpfarrkirche Furth im Wald

Freitag, 17. November

Jahres-Herbstversammlung
(Näheres zeitnah aus der Presse)

9. und 10. Dezember

Teilnahme am Christkindlmarkt der Pastritztaler

Hundewart Phil Geyer kündigt einen Hundeführer-Lehrgang mit Beginn am kommenden Sonntag an. Inhalte sind die Ausbildung mit Prüfung als Begleithund und der jagdlichen Brauchbarkeit.

vertreten durch:

Erhard Hauptvogel

Tel. 09973 3878, Mobil: 0162 677 8962

93437 Furth im Wald, Waldmünchnerstr. 6

erhard-hauptvogel@t-online.de

<http://www.jagd-furth.de>



BJV-Kreisgruppe Furth im Wald



Er weist ferner darauf hin, daß Hunde ohne Zuchtnachweis (Ahnentafel) nicht zur Prüfung zugelassen werden (erforderlicher SCI-Stempel).

Laut Info Phil Geyer sind Nachsuche-Hundeführer über die Sozialversicherung unfallversichert.

E. Hauptvogel bittet für das Herbstfest noch um Vorschläge besonderer Attraktionen.

Ferner informiert er über laufende Gespräche mit den Hornmeistern benachbarter Kreisgruppen bezüglich des Einsatzes 'externer' Jagdhornbläser bei Beerdigungen. Da soll besonders an den Werktagen untereinander ausgeholfen werden, weil die meisten Bläser ja dann in der Arbeit sind.

TOP 7:

Willi Christl regt mehrere kleine Zeitungsanzeigen mit Thema 'Jägerflohmarkt' an.

Hauptvogel/Dr. Sigmund

Das Thema Entsorgung von Fallwild, Aufbruch etc. ist noch nicht zur Zufriedenheit gelöst.

Eine Jäger-Abholstelle (Kategorie 1, Kippcontainer bei der Kläranlage) könnte mit Rücksprache an die Stadt Furth im Wald (Anfrage einer möglichen Kostenübernahme von 50%) organisiert werden.

Die Container-Kosten pro Entleerung liegen bei 25 € und es könnten beispielsweise am Montag und Mittwoch solche Entleerungen festgesetzt werden.

Stadtrat Ludwig Vogel wird gebeten, das Anliegen vorzutragen.

Nach einem weiteren Vortrag der Kreisgruppen-Jagdhornbläser beendet der Vorsitzende Erhard Hauptvogel um 21:15 die Frühjahrsversammlung 2017.

Für die Richtigkeit:

Furth im Wald, den 10. März 2017

Carl Wilhelm Clever

Schriftführer

Anlage zum abgelegten Original:
Teilnehmer-Liste mit 29 Einträgen

vertreten durch:

Erhard Hauptvogel

Tel. 09973 3878, Mobil: 0162 677 8962

93437 Furth im Wald, Waldmünchnerstr. 6

erhard-hauptvogel@t-online.de

<http://www.jagd-furth.de>